



Beschreibung: **cds-Versiegelung GBw** ist ein hochwertiges pigmentiertes, wasseremulgiertes 2-Komponenten-Epoxydharz-Material, das nach dem Mischen von Stammkomponente und Härter mit sauberem Leitungswasser auf die Verarbeitungviskosität verdünnt werden muss. Durch Abmischen mit **cds-Spezialfüllstoff 1315** lässt sich eine Beschichtung mit einer Schichtdicke > 1,5 mm erzielen.

Anwendung: **cds-Versiegelung GBw** ergibt einen seidenglänzenden Film mit guter Abriebfestigkeit. **cds-Versiegelung GBw** dient zum farbigen Versiegeln von Boden- und Wandflächen in Innenbereichen aus Beton, Zementestrich, Zementputz, Faserzement, Magnesit- und Anhydritestrich, sowie Gussasphalt. Sie ist auch geeignet zum Versiegeln frischer Zementestriche, sobald diese belastbar und oberflächentrocken sind. Frischer Estrich darf nur einschichtig versiegelt werden. Vor dem Aufbringen weiterer Schichten muss der Estrich ausgetrocknet sein.

Eigenschaften: Dichte (Mischung): 1,38 g/cm³
(anwendungsfertige Versiegelung)

Mischungsverhältnisse :

	Grundierung und Versiegelung	
cds-Versiegelung GBw	12,80 kg	6,40 kg
Härter f. dto.	7,20 kg	3,60 kg
Wasser	5,00 kg	2,50 kg
	25,00 kg	12,50 kg

	Kratzspachtel und Beschichtung	
cds-Versiegelung GBw	12,80 kg	6,40 kg
Härter f. dto.	7,20 kg	3,60 kg
Wasser	5,60 kg	2,80 kg
cds-Spezialfüllstoff 1315	35,60 kg	17,80 kg
	61,20 kg	30,60 kg

Hinweis:

Die Zugabemenge von **cds-Spezialfüllstoff 1315** ist für Temperaturen $\geq 20^{\circ}\text{C}$ angegeben. Bei Temperaturen $< 20^{\circ}\text{C}$ ist die Zugabe von **cds-Spezialfüllstoff 1315** entsprechend zu reduzieren.

cds-Versiegelung GBw ist beständig gegen Benzin, Heizöl, Schmieröle, verdünnte Laugen und Säuren sowie Salzlösungen, wie z. B. Auftaumittel. **cds-Versiegelung GBw** ist **nicht** Skydrol beständig und **nicht** geeignet für dauerhafte Wassereinwirkungen.

Temp. (°C)	Verarbeitungszeit (Minuten)	begehbar nach (Stunden)	Chemisch belastbar nach (Tagen)
+ 10	75	36	10
+ 20	50	20	7
+ 30	25	12	5



a) Versiegelung:

1.1	Grundierung: cds-Versiegelung GBw	250 - 350 g/m ²
1.2a	Versiegelung glatt: cds-Versiegelung GBw	200 - 250 g/m ²
1.2b	Versiegelung feinrau: cds-Versiegelung GBw inkl. 10 Gew. % GEBA-Feinsand	200 - 250 g/m ²

b) Beschichtung:

2.1	Grundierung: cds-Versiegelung GBw	250 - 350 g/m ²
2.2	Kratzspachtelung (Bedarfsposition) Aufbringen von cds-Versiegelung GBw , abgemischt mit cds-Spezialfüllstoff 1315 je nach Rauigkeit: 0,8 - 2,0 kg/m ² (mit Gummischieber)	
2.3	Beschichtung: cds-Versiegelung GBw , abgemischt mit cds-Spezialfüllstoff 1315 mit einer 6 mm Dreieckszahnleiste werden aufgebracht, 10-15 Minuten nach dem Aufbringen wird mit einer Stachelwalze nachgerollt.	3,0 - 3,5 kg/m ²
2.4a	Deckversiegelung glatt: cds-Versiegelung GBw	200 - 250 g/m ²
2.4b	Deckversiegelung feinrau: cds-Versiegelung GBw inkl. 10 Gew. % GEBA-Feinsand	200 - 250 g/m ²

Während der Applikation der „Deckversiegelung feinrau“ muss **cds-Versiegelung GBw** regelmäßig aufgerührt werden, damit der Sand nicht absetzt, ansonsten kann es zu partiellen Anhäufungen von Quarzsand kommen. Immer mit Abstreifgitter arbeiten.

Bitte beachten: Die Angaben der Verbrauchsmengen beziehen sich auf die anwendungsfertige (d.h. mit Wasser versehene) Mischung (siehe erste Seite: Mischungsverhältnis).

Reinigung: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit Wasser oder **cds-EP-Verdünnung/Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Lieferform: 20 kg Gebinde inkl. Härter

Farbton: ca. RAL: 7016 anthrazitgrau, 7023 betongrau, 7030 steingrau, 7032 kieselgrau, 7035 lichtgrau, 7037 staubgrau, 7038 achatgrau, 7042 verkehrsgrau, andere Farbtöne auf Anfrage.
Geringe Farbtonveränderungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich.
Die Funktionsfähigkeit der Beschichtung wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Lagerung: Lagerfähigkeit 1 Jahr. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 10 °C bis + 20 °C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.



Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen.

Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Ausgehärtete Produktreste können zusammen mit dem Hausmüll oder unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 „Gemischte Siedlungsabfälle“ in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage entsorgt werden.

Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

EU-Grenzwert nach Decopaint Richtlinie (VOC-Gehalt): enthält < 140 g/l
(Grenzwert 2010)
Giscode: RE 20

ADR-Klasse: Stammkomponente: Klasse 9, III
Härter: keine

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen

sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.

Die DIN EN 13 813 „Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ (Jan. 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und – Versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o.g. Norm entsprechen sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

CE-Kennzeichnung für cds-Versiegelung GBw:

	
cds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Straße 72 55576 Sprendlingen/Rhh.	
04	
EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4	
Reaktionsharzestrich/-beschichtung für die Anwendung in Gebäuden – (Aufbauten gemäß techn. Merkblättern)	
Brandverhalten	Efl
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR1
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	NPD
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD